

Abschied von der Geburtshilfe: Letzte Babys der Klinik Krumbach

In Günzburg wurde am 14. Dezember 2024 die letzten Babys der Klinik Krumbach geboren. Eine Ära endet mit Wehmut.

Krumbach, Deutschland - Am 14. Dezember 2024 wurde ein historisches Kapitel für die Klinik Krumbach im Landkreis Günzburg abgeschlossen. Franka Erika Schwehr und Amalia Larina Schalk sind die letzten beiden Babys, die in der traditionsreichen Einrichtung das Licht der Welt erblickten. Franka kam um 0:10 Uhr zur Welt, während Amalia die Welt um 5:38 Uhr erblickte. Damit endet die Ära der Geburten in der Klinik Krumbach, da nach dem 20. Dezember keine Entbindungen mehr dort erfolgen werden, was viele Eltern bedauern. Die Klinik war bekannt für ihre familiäre Atmosphäre und die engagierte Betreuung durch die Hebammen, die maßgeblich zum positiven Erlebnis der Geburt beitrugen, wie die stolzen Eltern berichten. Besonders für Andreas Müller und Marina Schwehr, die das letzte Baby in der Klinik willkommen hießen, war die emotionale Verbindung zu dieser Einrichtung stark: „Hier fühlten wir uns gut aufgehoben“, so die Mutter. Insgesamt waren die letzten Geburten in der Klinik ein wenig bittersüß, da eine Mischung aus Freude über die neuen Leben und Wehmut über den Verlust des Geburtsorts besteht. „Schade, dass dies nun zu Ende gegangen ist“, schildern die Eltern die Emotionen, die sie bei der Entbindung ihrer Tochter empfanden. Die Klinik selbst war für viele Familien nicht nur ein Ort der Geburt, sondern auch ein vertrauter Rückzugsort im entscheidenden Moment des Lebens. Die hervorragende medizinische Versorgung, die seit Jahren angeboten wurde, und

die geborgene Atmosphäre der Klinik trugen zu dieser tiefen Verbundenheit bei. Laut der Klinik beschreibt sie sich selbst als ein sehr patientenfreundliches Haus, das über moderne medizinische Geräte und gut qualifiziertes Personal verfügt, wie auf der Webseite der Klinik Krumbach zu lesen ist (kkh-gz-kru.de).

Mit dem Ende dieser Ära in Krumbach werden werdende Eltern nun ausschließlich in der Klinik Günzburg entbinden müssen, was eine signifikante Veränderung für die Region bedeutet. Während die Klinik die Geburtshilfe einstellt, bleibt sie weiterhin als Anlaufstelle für Geburtsvorbereitung und Nachsorge durch das Hebammenzentrum Wunderzeit erhalten. Das hebammenzentrierte Modell wird es den Familien ermöglichen, während der Schwangerschaft und nach der Geburt weiterhin Unterstützung zu erfahren, wie es auf der Website der Klinik beschrieben wird. Dies zeigt, dass, obwohl die Ära der Geburten in Krumbach endet, die Verbindung zur geburtshilflichen Betreuung nicht vollständig abreißt.

Details	
Vorfall	Geburt
Ort	Krumbach, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.augsburger-allgemeine.de • kkh-gz-kru.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at